



Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2015 der Ascorsaire Suisse. Samstag 7.März 2015 im Restaurant Dählhölzli in Bern.

1. Eröffnung und Begrüssung.

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die ordentliche Generalversammlung 2015. Insgesamt sind 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Als Stimmzählerin wird Corrina Frick gewählt.
Verschiedene Mitglieder haben sich entschuldigt.

2. Traktandenliste.

Die Traktandenliste wird wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der GV 2014.

Das Protokoll der GV 2014 wird einstimmig genehmigt und verdankt.
Veröffentlichung des Protokolls im WEB und im Bulletin abwechslungsweise in Französisch und Deutsch.

4. Bericht des Präsidenten.

Kleinere Anzahl Regatten, dafür musste keine gestrichen werden.
Bewilligung für SM für 2015 erreicht.
SM auf KM geändert für 2015 in Cheyres anstelle Yvonand.
SuisseNautic in Bern mit einem Holzcorsaire im Bau wird als Erfolg gewertet.
Gratulation an Francine und JP Chatagny mit Serge Pulfer zum Sieger der Klassemeisterschaft, an Lilian und Rolf als Sieger der Schweizermeisterschaft nach Punkten 2014, an Hermann Maurer und Hanspeter Zogg zum Vizemeister, an Cecile, Lia, Lucien und Adrian Dreyer zum dritten Platz

5. Bericht der technischen Kommission.

Zwei Holzcorsaire werden in 2015 fertig gestellt (in Lenzburg und Gletterens). Müssen von der technischen Kommission abgenommen werden.

6. Präsentation Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht.

Der Kassier Beat Zimmerli orientiert über die Rechnung 2014.
Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 1'529.05 und mit einem neuen Reinvermögen von Fr. 16'708.24. Der Verlust ergibt sich aus der Aktion Bekleidung.
Die Jahresrechnung wurde durch die Rechnungsrevisoren Corrina Frick und Christian Stalder geprüft und als richtig und ordnungsgemäss beurteilt.
Die Rechnung 2014 wird einstimmig und unter Verdankung an den Kassier angenommen.

7. Decharge des Vorstandes.

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.

8. Präsentation des Programmes 2015.

Das Jahresprogramm gem. Internetseite Corsaire ist definitiv.

Änderungen gegenüber 2014 : Eine Regatta in Lausanne Vidy, KM in Cheyres,

Davos am 25./26. Juli, Herbstregatta in Portalbahn statt Neuenburg.

Aix-les-Bains: Anzahl Schweizer-Boote am Start zählen für Durchführung SM.

Das Camp Corsaire wird neu organisiert und wird vor allem für Familien eingerichtet.

Die „journée du Corsaire“ werden auch im Welschland (Petit-Lac) organisiert wo sich viele restaurierte Corsaire angemeldet haben!

9. Budget 2015.

Das Budget liegt auf.

Ziel ist ein ausgeglichenes Budget für 2015, Ausgaben für SuisseNautic werden leicht höher ausfallen

Ausgaben für Bulletin sind gestiegen (farbige Ausgabe, Versandkosten).

Mitgliederzahl ist unverändert.

Das Budget 2015 wird einstimmig angenommen.

10. Zwei Änderungsvorschläge der Klassenvorschriften.

1. Genaue Position Püttingeisen der Oberwanten ist nicht definiert.

Antrag wird einstimmig abgelehnt, da zu viele offene Fragen zur Vermassung sind.

Man soll mit Ascorsaire France die Vermassung festlegen und ev. an der GV in Paris im Dezember 2015 als Antrag präsentieren.

Dieser neue Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Position wird an einem Corsaire ausgemessen, durch die technische Kommission, an David Keller weitergeleitet und auf der Internetseite abgelegt.

2. Art 3.3 zugelassene Segel.

Vorgehen definieren bei gerissenem Spi während einer Regatta.

Antrag wird einstimmig abgelehnt.

Art. 3.3 soll „nur“ mit ISAF Reglement ergänzt werden. ISAF erlaubt Ersatzsegel (auch Spi) bei Problemen.

Dieser neue Vorschlag wird einstimmig angenommen.

11. Änderungsvorschlag des Art. 3.6 der Statuten.

Art. 3.6: Anträge sind bis 15. Dezember vor der ordentlichen GV an den Präsidenten zu stellen soll geändert werden auf: Antrag 3 Monate vor GV an den Präsidenten.

Antrag wird abgelehnt (1 Ja, 10 Nein, 9 Enthaltungen).

Gegenvorschlag: Antrag muss bis 3 Monate vor ordentlicher GV an Präsidenten gestellt werden.

Angenommen mit 16 Ja, 2 Nein, 2 Enthaltungen.

Die Statuten werden angepasst.

12. Antrag von Christian Stalder Zukunft Ascorsaire und Projekt Renaissance.

Präsentation durch Reini Zehnder.

Bildung einer unabhängigen Projektgruppe (Regatteur, Fahrtensegler, Neuling) mit Ziel: Wiederbelebung der Corsaireklasse.

Junges Zielpublikum erreichen.

Start einer Corsaire-Werbekampagne.

Werbung über Segelhefte, Internet, eventuell Facebook, Twitter.

Vielfältigkeit und Vorteile des Corsaire verbreiten.

Projektgruppe soll über ihres Aktivitäten offen informieren. Eine WEB-Seite wird organisiert und wird alle 14 Tage aktualisiert!

Mögliche Personen werden durch den Vorstand angefragt.

13. Mutationen einiger Chargen.

Erneuerungswahl von C. Stalder als Rechnungsrevisor ist nicht nötig (ist „nur“ seit 3 Jahren im Amt).

14. Törn.

Alle Teilnehmer des „Laggo Maggiore 2014“ sind begeistert zurückgekommen.

Dieses Jahr, organisiert Beat Diethelm den Törn auf der Mecklenburgischen Seenplatte. Man kann sich immer noch anmelden.

Gesucht wird aber ein neuer Verantwortlicher für die Törns ab 2016.

14. Verschiedenes.

Mitglieder der Ascorsaire Suisse sollten mehr das Forum der Ascorsaire France benützen!

Der Präsident dankt Corrina Frick (anwesend) und Edith Duchoud für die Organisation der Jacketts und T-Shirts für den „60 ans du Corsaire“.

Er dankt allen Personen die SuisseNautic organisiert haben.

Neue Ascorsaire-, Kleber sollen bestellt werden (diesmal aber „UV-resistent“!).

Aufruf an alle: Angabe von E-Mail Adresse, Geburtstagdatum und neu Ascorsaireeintritt an Roland Leuenberger zur Ergänzung der Mitgliederliste.

Schluss der Versammlung 13.00

Für das Protokoll:
Hansruedi Bietenholz

der Präsident
Hervé Duchoud